

Die folgende Tabelle* stellt die von ADHS-Betroffenen häufig erlebten subjektiven Drogenwirkungen den üblichen Wirkungen der Substanzen gegenüber.

Paradoxe Substanzwirkungen bei ADHS-Betroffenen

	Normale Wirkungen	Wirkungen bei ADHS-Betroffenen
Nikotin	stimulierend aktivierend wachmachend	beruhigend sofort sedierend
Kokain/ Amphetamine	antriebssteigernd wachmachend euphorisierend	beruhigend sedierend ausgleichend
Cannabis	Minderung von Konzentration und Aufmerksamkeit	Steigerung von Konzentration und Aufmerksamkeit
Alkohol	konzentrations- mindernd sedierend	konzentrations- steigernd aktivierend

*Die Daten stammen aus der klinischen und psychoedukativen Praxis der Autoren.